



HERBLIGE-POSCHT

Mitteilungsblatt
des Gemeinderates

69

Nov 2025



Inhaltsübersicht

	Seite
Gemeindeversammlung vom 27. November 2025	
Einladung und Traktandenliste	3
Traktandum Nr. 1	5
Traktandum Nr. 2	6-8
Traktandum Nr. 3 , Nr. 4, Nr. 5	9
Mitteilungen des Gemeinderates	
Gebührenansätze Versorgung und Entsorgung / Grüngutsammelstelle	10
Informationen zum Trinkwasser	11
Personalmutationen Gemeinde	12+13
Jungbürgerinnen und Jungbürger des Jahrgangs 2007	14
Zivilstandschronik 2024/2025	14
Bekanntgabe von Adressen und Geburtsdaten	15
Herbliger Erfolge - Ehrungen	16+17
Mitteilungen Vereine und andere Institutionen	
Primarschule Herbligen/Brenzikofen	18+19
Frauenverein Herbligen	20
Kinder- und Jugendfachstelle Region Konolfingen	21
Tagesschule Herbligen	22
Brenzicare	22

Gemeinderat Einwohnergemeinde Herbligen ab dem 1. August 2025

Funktion	Person	Ressort	Stellvertretung
Gemeindepräsident	Rudolf Scheidegger Dorfstrasse 23 3671 Herbligen	- Präsidiales - Forst- + Landwirtschaft - Tiefbau	Thomas Froidevaux
Vizepräsident	Thomas Froidevaux Dorfstrasse 15 3671 Herbligen	- Wasserversorgung - Abwasserentsorgung - Abfallentsorgung	Rudolf Scheidegger
Mitglied	Cedrik Baumann Sagistrasse 17 3671 Herbligen	- Militär - Feuerwehr - Zivilschutz (Öffentliche Sicherheit)	Thomas Lüthi
Mitglied	Thomas Lüthi Helisbühlstrasse 21b 3671 Herbligen	- Hochbau - Gemeindeligenschaften	Cedrik Baumann
Mitglied	Monika Brühwiler Dorfstrasse 12 3671 Herbligen	- Soziales	Adrian Bachmann
Mitglied	Adrian Bachmann Helisbühlstrasse 23 3671 Herbligen	- Finanzen	Natalie Böttcher
Mitglied	Natalie Böttcher Dorfstrasse 9d 3671 Herbligen	- Bildung - Kultur	Monika Brühwiler

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag	8.00 – 11.30	geschlossen
Dienstag	8.00 – 11.30	14.00 – 16.00
Mittwoch	geschlossen	geschlossen
Donnerstag	8.00 – 11.30	14.00 – 16.00
Freitag	geschlossen	geschlossen

Termine ausserhalb der Schalteröffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Telefon 031 771 14 44
E-Mail info@herbligen.ch
Web www.herbligen.ch

AHV-Zweigstelle der Gemeinde Herbligen in Heimberg

AHV-Zweigstelle Heimberg	Anmeldung und Besprechung nach Vereinbarung
Alexandra Marti	Telefon 033 439 20 80 / 82
Alpenstrasse 26	Telefax 033 439 20 90
3627 Heimberg	E-Mail alexandra.marti@heimberg.ch

Nützliche Informationen finden Sie auch auf: www.ahv-iv.ch

Impressum

Herblige-Poscht Ausgabe Nr. 69 / November 2025

Informationen Für die Bevölkerung von Herbligen, herausgegeben durch den Gemeinderat; erscheint 2-mal jährlich

Druck Druckerei GfC, Steffisburg

Bild Titelseite Jakob Graf, Apfelernte 2025

Bilder Schlusseite Jakob Graf, Reise Seniorinnen und Senioren 2025

Wir veröffentlichen nach Möglichkeit gerne Berichte und Mitteilungen von Vereinen, Institutionen und Privatpersonen.

Wir bitten Sie, Ihre Beiträge für die Mai-Ausgabe 2026 bis Ende März 2026 in digitaler Form an die Gemeindeverwaltung Herbligen (info@herbligen.ch) zu senden.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Sie sind freundlich eingeladen zur

Gemeindeversammlung am Donnerstag, 27. November 2025, 20:00 Uhr im Mehrzweckgebäude Herbligen
--

Traktanden

1. Genehmigung Verpflichtungskredit Umbau Handarbeitszimmer in Klassenzimmer und Erneuerungsarbeiten im Schulhaus zu Lasten der Investitionsrechnung 2026.
2. Genehmigung Budget 2026
 - a) Genehmigung der Steueranlage von 1.90 Einheiten für die Gemeindesteuern
 - b) Genehmigung der Steueranlage von 1.2⁰/₀₀ des amtlichen Wertes für die Liegenschaftssteuern
3. Orientierung Finanzplan 2026-2030
4. Ersatzwahl eines Mitglieds des Gemeinderates
5. Orientierungen des Gemeinderates, Verabschiedungen, Ehrungen
6. Verschiedenes

Nach der Gemeindeversammlung sind die Anwesenden zum traditionellen Apéro eingeladen.

Die Gemeindeversammlung ist öffentlich.

Stimmberechtigt in Gemeindeangelegenheiten sind die seit drei Monaten in der Gemeinde Herbligen wohnhaften, in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigten Personen (Art. 13 Gemeindegesetz vom 16.03.1998, GG; BSG 170.11).

Öffentliche Auflage

Die Geschäftsunterlagen liegen während 20 Tagen vor der Gemeindeversammlung in der Gemeindeverwaltung öffentlich auf.

Eine Zusammenfassung des Budgets 2026 sowie die Botschaft zum Traktandum Nr. 1 erscheint zudem in der Herblige-Poscht vom November 2025.

Wahlvorschläge

Wahlvorschläge können vor der Gemeindeversammlung auf der Gemeindeverwaltung eingereicht werden. Auch können die Wahlvorschläge an der Versammlung selbst von den anwesenden Stimmberechtigten ergänzt werden.

Rechtsmittelbelehrung

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen, solche in Wahlsachen innert 10 Tagen nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungstatthalteramt Bern-Mittelland, Poststrasse 25, 3071 Ostermundigen, einzureichen (Art. 63 ff Gesetz über die Verwaltungsrechtspflege vom 23.05.1989, VRPG; BSG 155.21).

Werden Handlungen im Zusammenhang mit der Vorbereitung einer Wahl oder Abstimmung gerügt und endet die zehntägige Beschwerdefrist nicht erst nach dem Wahl- / Abstimmungstermin, so ist gegen die Vorbereitungshandlung Beschwerde zu führen. Die Beschwerdefrist beginnt hierfür am Tag nach der Veröffentlichung / Eröffnung des angefochtenen Aktes (Art. 67a, Abs. 3 VRPG).

Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort zu beanstanden. Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Wahlen und Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen (Art. 49a Gemeindegesetz vom 16.03.1998, GG; BSG 170.11).

Protokoll

Das Protokoll der Gemeindeversammlung liegt 7 Tage nach der Versammlung während 20 Tagen in der Gemeindeverwaltung Herbligen öffentlich auf. Einsprachen sind während der Auflagefrist schriftlich an den Gemeinderat zu richten. Der Gemeinderat entscheidet über Einsprachen und genehmigt das Protokoll nach der Auflagefrist (Art. 71 Organisationsreglement der Einwohnergemeinde Herbligen).

Herbligen, 14. Oktober 2025

Gemeinderat Herbligen

Zu den Geschäften der Gemeindeversammlung vom 27. November 2025

Zu Traktandum Nr. 1 – Genehmigung Verpflichtungskredit Umbau Handarbeitszimmer in Klassenzimmer und Erneuerungsarbeiten im Schulhaus zu Lasten der Investitionsrechnung 2026.

Derzeit werden in Herbligen drei Klassen geführt. Der Kindergarten, die 1./2. Klasse (Cycle élémentaire) sowie die 5./6. Klasse. Bei gleichbleibender Organisation im Schuljahr 2026/2027 besuchen voraussichtlich 33 Kinder die 3./4. Klasse. Diese Zahl liegt klar im oberen Überprüfungsbereich der kantonalen Richtlinien zu Klassengrössen und kann nicht mehr in einer einzigen Klasse geführt werden. Auch die 5./6. Klasse weist mit 25 Schülerinnen und Schülern bereits eine Belegung nahe der gesetzlichen Grenze auf. Die Prognosen für die darauffolgenden Schuljahre zeigen einen weiteren Anstieg auf 65, 67 und 71 Schülerinnen und Schüler.

Das bestehende Handarbeitszimmer soll ab dem Schuljahr 2026/2027 in ein Klassenzimmer umgebaut werden.

Mit einigen Aufwendungen kann das Handarbeitszimmer zu einem Schulraum umgewandelt werden. Der Handarbeitsunterricht wird zukünftig im neuen Tagesschulraum stattfinden. Die Beleuchtung im Handarbeitszimmer muss erneuert werden. Im gleichen Zug wird auch die Beleuchtung in zwei weiteren Schulzimmern und im Lehrerzimmer erneuert. Auch die Elektrohauptverteilung ist alt und wird inklusive neuem Brandschutzschrank ersetzt.

Der Kredit setzt sich wie folgt zusammen (auf CHF 1'000 gerundet):

Umbau, Einrichtungen Handarbeitszimmer in Klassenzimmer	CHF 26'700.00
Neue Hardware	CHF 11'000.00
Elektrohauptverteilung + Brandschutzschrank erneuern	CHF 10'000.00
Beleuchtung in Klassenzimmern und Lehrerzimmer erneuern	CHF 13'400.00
Unvorhergesehenes	CHF 3'900.00
Total Kredit	CHF 65'000.00

Investition und jährliche Folgekosten

- Die einmaligen Investitionskosten von voraussichtlich CHF 65'000.00 werden der Investitionsrechnung, Konto Nr. 2170.5040.03, belastet.
- Die Abschreibungen erfolgen linear während einer Nutzungsdauer von 33^{1/3} Jahren zu Lasten der Erfolgsrechnung des allgemeinen Haushaltes mit CHF 1'950.00 pro Jahr ab Ende Sanierung.
- Zusätzliche Betriebskosten fallen keine an.
- Zusätzliche Personalkosten fallen keine oder nur leichte an.
- Die finanzielle Tragbarkeit wurde im nachgeführten Finanzplan ab 2026 berücksichtigt und dargelegt.

Die Zuständigkeit der Gemeindeversammlung ergibt sich aus der Investitionssumme von CHF 65'000.00.

Antrag an die Gemeindeversammlung Herbligen vom 27. November 2025:

- Der Gemeinderat Herbligen beantragt der Gemeindeversammlung Herbligen die Genehmigung des folgenden Verpflichtungskredites:
 - Neu einmalig für den Umbau des Handarbeitszimmers in ein Klassenzimmer und Erneuerungsarbeiten im Schulhaus von CHF 65'000.00 zu Lasten der Investitionsrechnung 2026.

Zu Traktandum Nr. 2 – Genehmigung Budget 2026

Das Budget 2026 wurde nach dem neuen Rechnungslegungsmodell HRM2, gemäss Art. 70 Gemeindegesetz (GG, [BSG 170.11]), erstellt.

Das Budget im allgemeinen Haushalt für das Jahr 2026 schliesst bei einem **Aufwand von CHF 2'496'550.00** und einem **Ertrag von CHF 2'478'450.00** mit einem **Aufwandüberschuss von CHF 18'100.00** ab.
Folgende Zahlen können ausgewiesen werden:

		Aufwand	Ertrag
Gesamthaushalt	Fr.	2'822'210.00	2'774'010.00
Aufwandüberschuss	Fr.		48'200.00
Allgemeiner Haushalt	Fr.	2'496'550.00	2'478'450.00
Aufwandüberschuss	Fr.		18'100.00
SF Wasserversorgung	Fr.	91'650.00	78'100.00
Aufwandüberschuss	Fr.		13'550.00
SF Abwasserentsorgung	Fr.	187'310.00	174'660.00
Aufwandüberschuss	Fr.		12'650.00
SF Abfall	Fr.	46'700.00	42'800.00
Aufwandüberschuss	Fr.		3'900.00

	Budget 2026	Budget 2025	Jahresrechnung 2024
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt	-48'200.00	2'610.00	-227'030.94
Jahresergebnis ER Allgemeiner Haushalt	-18'100.00	00.00	-215'165.61
Jahresergebnis gesetzliche Spezialfinanzierungen	-30'100.00	2'610.00	-11'865.33
Steuerertrag natürliche Personen	1'536'100.00	1'562'100.00	1'280'182.45
Steuerertrag juristische Personen	26'000.00	15'500.00	6'048.05
Liegenschaftssteuer	112'000.00	118'000.00	115'304.10
Nettoinvestitionen	215'500.00	360'000.00	57'305.75

Entwicklung Netto Aufwand und Netto Ertrag pro Funktion

Konto	Funktionale Gliederung ER	Budget 2026	Budget 2025	Rechnung 2024
0	Allgemeine Verwaltung	-255'760.00	-264'390.00	-267'502.99
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	-64'390.00	-16'000.00	-16'634.15
2	Bildung	-746'720.00	-748'690.00	-684'807.77
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	-4'970.00	-5'370.00	-5'216.70
4	Gesundheit	-2'800.00	-2'800.00	-2'484.55
5	Soziale Sicherheit	-618'700.00	-582'500.00	-558'756.85
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	-93'710.00	-88'470.00	-122'399.60
7	Umweltschutz und Raumordnung	-78'680.00	-57'240.00	-46'963.15
8	Volkswirtschaft	19'490.00	19'090.00	15'452.70
9	Finanzen und Steuern	1'827'440.00	1'746'370.00	1'474'000.00
	Ergebnis	-18'800.00	-	-215'313.06

Grössere Abweichungen zum Budget 2025

Gemeindehaus	Baulicher Unterhalt; Neuer Boden und neue Beleuchtung	CHF 4'500
Schiessanlage	Sanierung Schiessanlage / Kugelfang	CHF 45'000
Schulen	Primarstufe; Klasseneröffnung (Anschaffungen Schulmobiliar, Hardware, Unterhalt Software, Lastenausgleich Lehrergehälter) Sekundarstufe; Aufwand zwar tiefer aber Ertrag aufgrund tieferen Schülerzahlen auch reduziert.	
Schulliegenschaften	Anschaffung Gerätehaus / Container	CHF 10'000
Mehrzweckgebäude	Baulicher Unterhalt; Fussbodenheizung, Umrüstung LED, Duscharmaturen abdichten	CHF 13'900
Tagesschule	Budgetierung ein ganzes Jahr	
Lastenausgleich	Erhöhung Sozialhilfe	CHF 35'000 (mehr gegenüber Budget 2025)
Gewässerverbauung	Wasserbauverband Chisebach	CHF 30'500
Gefahrenkarte Chisetel		CHF 8'400 (mehr gegenüber Budget 2025)
Abschreibungen altes Verwaltungsvermögen	Wegfall Abschreibungen, aber auch Wegfall Entnahmen aus Neubewertungsreserven	CHF 67'975.20 CHF 51'899.55

Die Steueranlage bleibt per 01.01.2026 unverändert auf 1.90.

Antrag an die Gemeindeversammlung Herbligen vom 27. November 2025:

- Der Gemeinderat Herbligen beantragt der Gemeindeversammlung Herbligen die Genehmigung des Budgets 2026:
 - mit einer Steueranlage für natürliche und juristische Personen von 1.90 Einheiten (unverändert)
 - Liegenschaftssteuersatz von 1.2‰ des Amtlichen Wertes (unverändert)
 - Gesamtaufwandüberschuss von CHF 18'100.00

Zu Traktandum Nr. 3 – Finanzplan 2026-2030; Orientierung

Der Gemeinderat orientiert an der Gemeindeversammlung über den Finanzplan.

Zu Traktandum Nr. 4 – Ersatzwahl eines Mitglieds des Gemeinderates

Thomas Lüthi tritt per 31. Dezember 2025 aus dem Gemeinderat zurück. Zum Zeitpunkt der Redaktion der Herblige-Poscht liegt noch kein Wahlvorschlag vor.

Zu Traktandum Nr. 5 – Orientierungen des Gemeinderates

Verabschiedungen:

Thomas Lüthi, Gemeinderatsmitglied, Hans Bachmann, Delegierter Genossenschaft Anzeiger Konolfingen und Marcel Hug, Einsatzleiter Feuerwehr Regio Oberdiessbach, werden verabschiedet. Sie haben wertvolle Arbeit für die Gemeinde Herbligen geleistet, welche ihnen sehr verdankt wird. Für die Zukunft wünschen wir ihnen nur das Beste.

Ehrungen:

Auch an dieser Gemeindeversammlung dürfen Ehrungen von Herbligerinnen und Herbligern durchgeführt werden. Alle geehrten Personen werden in der Herblige-Poscht November 2025 vorgestellt. Wir gratulieren allen für die tollen Resultate und wünschen weiterhin viel Erfolg, Motivation und Freude am Hobby und am Beruf.

Gebührenansätze Versorgung und Entsorgung

Wassergebühren:	a) Grundgebühr	CHF 70.00	pro Wohnung
		CHF 35.00	pro Studio
		CHF 70.00	pro Gewerbe
	b) Verbrauchsgebühr	CHF 1.40	pro m³ Frischwasser
Abwassergebühren: (Zuzüglich MWSt)	a) Grundgebühr	CHF 200.00	pro Wohnung
	inkl. 25% Gebühr	CHF 100.00	pro Studio
	Einleitung Regenabwasser	CHF 400.00	pro Gewerbe
	b) Verbrauchsgebühr	CHF 3.10	pro m³ Frischwasser
Kehrichtgebühren:		CHF 60.00	pro Wohnung
		CHF 35.00	pro Studio
		CHF 30.00	Containerplombe
		CHF 1.90	Kehrichtsack 35 Liter
		CHF 3.20	Kehrichtsack 60 Liter
		CHF 5.80	Kehrichtsack 110 Liter

Grüngut – Gartenabfälle gehören nicht in den Wald

Es wird daran erinnert, dass Gartenabfälle nicht im Wald entsorgt werden dürfen, da sie dem Wald schaden.

Die **Herbliger Bevölkerung kann ihre Gartenabfälle kostenlos** bei der Grüngutsammelstelle an der Sagistrasse beim Nussbaum abliefern. Die Grüngutsammelstelle ist dieses Jahr voraussichtlich bis am **26. November**, jeweils mittwochs von 13:00 Uhr bis 19:00 Uhr sowie samstags von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr geöffnet.

Vielen Dank, dass Sie Ihre Gartenabfälle fachgerecht entsorgen.

Abfälle gehören auch nicht auf die Wiesen, denn:



Information zum Trinkwasser Herbligen, 28.7.2025

Die Wasserversorgung Blattenheid informiert

Trinkwasserqualität in

Herbligen

Herkunft des Wassers
Hygienische Beurteilung

Anteil in %	Herkunft
95.4	Quellen Blattenheid, Blumenstein
4.6	Grundwasser Amerikaegge, Uetendorf (WARET AG)

Die mikrobiologischen Proben lagen innerhalb der gesetzlichen Vorschriften. Das Trinkwasser ist hygienisch einwandfrei.

Chemische Beurteilung

Messwerte		Anforderung TBDV	
Quellen Blattenheid, Blumenstein			
Wassertemperatur	5.6	°C	
Gesamthärte	13.6	°f	< 50
Härtegrad	weich		
Calcium (Ca)	50.2	mg/l	< 200
Magnesium (Mg)	2.6	mg/l	< 50
Chlorid	0.1	mg/l	< 250
Nitrat (NO ₃)	1.4	mg/l	< 40
Sulfat (SO ₄)	1.9	mg/l	< 250
ph-Wert	7.9		6.8 bis 8.2

Grundwasser Amerikaegge, Uetendorf (WARET AG)			
Wassertemperatur	12.1	°C	
Gesamthärte	29.1	°f	< 50
Härtegrad	ziemlich hart		
Calcium (Ca)	78.0	mg/l	< 200
Magnesium (Mg)	12.9	mg/l	< 50
Chlorid	9.3	mg/l	< 250
Nitrat (NO ₃)	10.6	mg/l	< 40
Sulfat (SO ₄)	30.0	mg/l	< 250
ph-Wert	7.7		6.8 bis 8.2

Das Trinkwasser erfüllt die chemischen Anforderungen gemäss der Lebensmittelgesetzgebung. Beachten Sie bitte die entsprechende Waschmitteldosierung.

Behandlung des Wassers

Quellwasser: Entkeimung durch UV - Licht
Grundwasser: keine Behandlung

Besonderes

Das Trinkwasser hat einen guten Geschmack, es schmeckt immer frisch.
Die Wasserversorgung Blattenheid arbeitet nach dem Wasserqualitätssicherungs-System des SVGW.

Weitere Auskünfte

Wasserversorgung Gemeindeverband Blattenheid

Volker Dölitzsch, Betriebsleiter

Aarbord 32e
3628 Uttigen
Tel. 033 552 06 01

v.doelitzsch@blattenheid.ch
www.blattenheid.ch
Mob. 079 785 73 60

DANKE an Marlies und Hans Rolli, für viele Jahre im Dienst unserer Schule

Nach fast 25 Jahren engagierter Arbeit haben wir im September unsere langjährige Hauswartin Marlies Rolli in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Mit viel Herzblut, Sorgfalt und einem stets offenen Ohr hat sie das Schulhaus gepflegt und dafür gesorgt, dass sich die Kinder und Lehrpersonen jederzeit wohlfühlen konnten. Unterstützt wurde sie dabei von ihrem Mann Hans, der immer tatkräftig mit angepackt hat – ob bei grossen Arbeiten oder kleinen Handgriffen im Alltag. Gemeinsam waren die beiden ein verlässliches Team, das weit über das Erwartete hinaus für unsere Schule da war. Im Namen der Gemeinde, der Lehrpersonen und der Kinder danken wir Marlies und Hans herzlich für ihren grossen Einsatz, ihre Hilfsbereitschaft und ihr unermüdliches Engagement während dieser langen Zeit. Wir wünschen ihnen an ihrem neuen Wohnort nur das Allerbeste und freuen uns, die beiden «hie & da» in unserem Dorf anzutreffen.



DANKE an Myriam Schmid, Gemeinderätin

Per 31. Juli 2025 ist Gemeinderätin Myriam Schmid aus dem Amt ausgetreten. Während ihrer Amtszeit leitete sie das Ressort Bildung und Kultur mit grosser Verantwortung, Fachkompetenz und viel persönlichem Engagement. Wir danken Myriam herzlich für ihren wertvollen Einsatz zu Gunsten unserer Gemeinde und wünschen ihr für ihre private wie auch berufliche Zukunft alles Gute. Myriam wurde anlässlich der Frühjahrs-Gemeindeversammlung verabschiedet.



DANKE an Thomas Lüthi, Gemeinderat

Per 31. Dezember 2025 legt auch Thomas Lüthi sein Amt als Gemeinderat nieder. Bis zum Ende seiner Amtszeit leitet er das Ressort Hochbau/Gemeindelienschaften. Wir danken auch Thomas ganz herzlich für sein grosses wertvolles Engagement zu Gunsten unserer Gemeinde und wünschen ihm alles Gute. Die Verabschiedung erfolgt an der kommenden Gemeindeversammlung.



DANKE an Gemeindeschreiberin a. i. Katja Schönholzer

Von Mitte April 2025 bis im Herbst 2025 hat uns Katja Schönholzer als Gemeindeschreiberin a. i. mit einem 30 %-Pensum unterstützt. Wir danken Katja für ihren grossen Einsatz auf unserer Gemeindeverwaltung herzlich. Mit ihrem Engagement und Fachwissen hat sie unsere Gemeinde durch diese Zeit begleitet. Wir wünschen ihr weiterhin viel Freude und Genugtuung an ihrer spannenden Arbeit.



DANKE an Hans Bachmann, Delegierter Genossenschaft Anzeiger Konolfingen

Hans Bachmann legt sein Amt als Delegierter der Genossenschaft Anzeiger Konolfingen per 31.12.2025 ab. Seit dem 01.01.1997 hat er unsere Gemeinde an den Delegiertenversammlungen vertreten und die Bevölkerung jeweils an der Gemeindeversammlung darüber informiert. Wir danken Hans ganz herzlich für seinen langjährigen Einsatz in diesem Amt und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute. Neu wird Gemeindeschreiberin Claudia Wyss dieses Amt übernehmen, sie wurde durch den Gemeinderat als Delegierte gewählt.



Neue Gemeindeschreiberin Claudia Wyss ab 15.09.2025

Mein Name ist Claudia Wyss und ich bin in Bleiken aufgewachsen. Zusammen mit meinem Mann und unseren zwei Söhnen wohne ich immer noch in Bleiken und schätze die Natur und unsere Tiere um uns herum. In meiner Freizeit geniesse ich die Familienzeit sehr und wenn es die Zeit zulässt (oder unsere Söhne zulassen :)) spiele ich auf meinem Örgeli oder bin ab und zu im Schützenhaus anzutreffen.

Auch engagiere ich mich gerne für die Vereine und bin aktiv dabei.

Meine Lehre als Kauffrau absolvierte ich auf der Gemeinde Konolfingen.

Anschliessend durfte ich einige Jahre Berufserfahrung auf einer kleinen ländlichen Gemeinde sammeln. Da mich die Arbeiten im Bereich Bauverwaltung faszinierten, wechselte ich auf eine etwas grössere Gemeinde um Erfahrungen zu sammeln. Im Jahr 2020 schloss ich das Diplom als Bauverwalterin erfolgreich ab.

Die abwechslungsreiche Arbeit, die auf einer Gemeinde reichlich anfällt, die Zusammenarbeit mit der Bevölkerung und dem Gemeinderat fehlten mir immer wie mehr. So bin ich schlussendlich in Herbligen angekommen. Es ist mir eine grosse Freude, als Gemeindeschreiberin in Herbligen, eine Stelle gefunden zu haben die mir ein abwechslungsreiches Tätigkeitsgebiet bietet und freue mich Sie alle kennen zulernen.

Meine Arbeitstage sind Donnerstag und Freitag und jeden zweiten Montag (gerade Kalenderwoche).

Termine sind natürlich auch nach Absprache ausserhalb der regulären Öffnungszeiten möglich.



Neue Gemeinderätin Natalie Böttcher ab 01.08.2025

Seit dem 1. August bin ich Mitglied des Gemeinderats und übernehme das Ressort Bildung und Kultur von Myriam Schmid, welche per 31. Juli 2025 aus dem Gemeinderat ausgetreten ist.

Vor 14 Jahren bin ich nach Herbligen gezogen. Gemeinsam mit meinem Mann Johannes, unseren beiden Söhnen Maximilian und Benjamin sowie unserer Katze Sunny lebe ich im Mühleareal. Wir fühlen uns hier sehr wohl und schätzen besonders das Umfeld, die Freundschaften und die Schule unserer Kinder. In meiner Freizeit verbringe ich gerne Zeit mit Familie und Freunden, lese, besuche Konzerte oder unternehme Ausflüge mit unserem Wohnmobil. Zudem engagiere ich mich in der Kirche Oberdiessbach beim „Fiire mit de Chliine“.

Beruflich habe ich die Ausbildung zur Kauffrau absolviert und arbeite seit fast 15 Jahren bei Zollinger Immobilien in Gümligen. Seit der Geburt von Maximilian bin ich in einem 40%-Pensum tätig, betreue als Mitglied der Geschäftsleitung die Geschäftsbuchhaltung und leite den Empfang.

Ich freue mich sehr auf meine neue Aufgabe im Gemeinderat, die Mitarbeit in der Schulkommission und die Möglichkeit, einen aktiven Beitrag zu unserer tollen Schule und zum Gemeindeleben zu leisten.



Neue Hauswirtschaft Schulhaus

Seit Mitte Oktober teilen sich Doris Vögeli und Naomi Etter die Hauswartsarbeiten im Schulhaus.

Wir freuen uns, dass wir diese Teilzeit-Stelle mit zwei engagierten Frauen besetzen konnten und wünschen ihnen viel Freude im lebhaften Umfeld der Schule.



Doris Vögeli



Naomi Etter

Mitarbeiterinnen Tagesschule

Wir heissen Daniela Gerber und Rosmarie Baumann herzlich willkommen in unserem Team.

Sie unterstützen seit anfangs Schuljahr 2025 mit ihrer wertvollen Mitarbeit Daria Adamus, Leiterin der Tagesschule.

Ihr Beschäftigungsgrad ist abhängig vom Betreuungsangebot.

Neues Leben im Schulhaus

Wir freuen uns, mitteilen zu dürfen, dass ab Januar die Wohnung im Schulhaus wieder bewohnt wird.

Wir heissen die junge Familie bereits jetzt herzlich willkommen und wünschen ihr gutes Einleben, viele fröhliche Momente in und ums Schulhaus sowie alles Gute im neuen Zuhause.



Jungbürgerinnen und Jungbürger des Jahrgangs 2007

Im Rahmen des diesjährigen Essens für unsere Gemeindeangestellten im Frühjahr durften wir unsere Jungbürgerinnen und Jungbürger feierlich willkommen heissen. Sie erhielten den Bürgerbrief sowie ein kleines Präsent als Zeichen der Wertschätzung.

An ihrem 18. Geburtstag werden sie volljährig und erwerben damit auch die politischen Rechte für die Teilnahme an Wahlen und Abstimmungen an der Urne und in Gemeindeversammlungen.

Wir gratulieren herzlich zu diesem besonderen Schritt und wünschen unseren Jungbürgerinnen und Jungbürgern auf ihrem weiteren Lebensweg alles Gute, viel Erfolg und Freude.

Als Gemeinde sind wir stolz auf unsere jungen Bürgerinnen und Bürger und hoffen, dass sie auch künftig aktiv am Gemeindeleben teilnehmen und unsere Gemeinschaft mitgestalten werden.



Unsere Jungbürgerinnen und Jungbürger mit Jahrgang 2007:

Bieri Elena	Hauptstrasse 8
Gassmann Amélie	Dorfstrasse 17
Hofer Lars-Leon	Grube 5
Leben Naomi Shayenne	Dorfstrasse 12
Lüthi Joas Chris	Helisbühlstrasse 21b
Sollberger Tim	Helisbühlstrasse 19
Spring Rhianna	Haubenstrasse 6
Vogel Fynn	Hubel 21
Zbären Anouk	Rebacker 2



Zivilstandschronik 2024/2025 (bis zur Drucklegung der Herblige-Poscht)

Geburten

Baumann Henry	Sagistrasse 17
Meyer Flynn	Egg 7c
Nussbaum Lena Sofie	Bühlstrasse 1
Rebetez Oscar	Bühlstrasse 18



Wir gratulieren den glücklichen Eltern ganz herzlich, heissen unsere kleine Erdenbürgerin und die Erdenbürger willkommen und wünschen ihren Familien von Herzen alles Liebe und Gute, viel Glück und Gesundheit auf ihrem Lebensweg.

Hochzeiten

Nussbaum Lars und Gurtner Stefanie Carola	Bühlstrasse 1
Oppliger André und Zwahlen Katja	Dorfstrasse 10



Wir wünschen den Brautpaaren von Herzen alles Liebe und Gute für ihre gemeinsame Zukunft. Möge ihr Weg von Glück, Gesundheit und vielen schönen gemeinsamen Jahren begleitet sein.

Todesfälle

Wir mussten von geschätzten Mitbürgerinnen Abschied nehmen.

Ihr Fehlen hinterlässt spürbare Lücken in unserer Dorfgemeinschaft.

Wir sprechen den Hinterbliebenen unser tiefes Mitgefühl aus und wünschen ihnen viel Kraft, Zuversicht und Trost.

In stillem Gedenken:

Lehmann Marie	06.02.2025
Vögeli Katharina	24.03.2025
Jaun Hanna	21.08.2025



Die Erinnerung an die Verstorbenen werden wir in unseren Herzen bewahren.

Sie bleiben Teil unserer Gemeinschaft – in Gedanken, im Erzählen und im liebevollen Erinnern.

Bekanntgabe Adressen und Geburtsdaten Jubilarinnen und Jubilare an Vereine

Alljährlich gibt die Gemeindeverwaltung nach bisheriger Praxis die Adress- und Geburtsdaten der in Herbligen niedergelassenen Jubilarinnen und Jubilare an folgende Vereine im nachfolgenden Umfang bekannt:

- Frauenverein Herbligen - zwecks Geburtstagsbesuch: Name, Adresse und Geburtsdatum der Jubilarinnen und Jubilare ab 75 Jahren
- Musikgesellschaft Oppligen - zwecks Einladung zur Gemeinschaftsfeier: Name, Adresse und Jahrgang der Jubilarinnen und Jubilare ab 70 Jahren

Sollte jemand nicht wünschen, dass wir ihre / seine Daten an die obgenannten Vereine in genanntem Umfang weitergeben, bitten wir um entsprechende Mitteilung an die Gemeindeverwaltung, damit die Auskunft entsprechend gesperrt werden kann.

Herblicher Erfolge – Ehrungen

Der Gemeinderat freut sich, an der Gemeindeversammlung vom 27. November 2025 wiederum Ehrungen vornehmen zu dürfen und gratuliert den nachfolgenden «Jung-Talenten» zu ihren grossartigen Leistungen!

Die Erfolgsgeschichte von Caroline Mühlethaler geht weiter...

(wir haben bereits in der Herblige-Poscht vom Mai 2024 berichtet)

Caroline Mühlethaler ist auch dieses Jahr Schweizermeisterin in Solo und Duo geworden.

Auch international hat sie tolle Leistungen gezeigt. Am Dance World Cup in Burgos (Spanien) 5. Platz

und am Global Dance Open in Birmingham (England) 6. Platz

Diese Erfolge sind kein Zufall, denn mittlerweile trainiert Caroline in Bern, Zürich und München. Bald startet die neue Saison und Caroline hat das Ziel sich international zu verbessern.

Text und Bild: Helena Dias



Die LIEBE zum TANZ

Vor 4 Jahren besuchten Kira Zbären und Lisa Blaser zusammen mit Caroline Mühlethaler ein Probetraining bei Wedancedance.

So entdeckten sie ihre grosse Leidenschaft zum Tanzen. Mit vielen schweisstreibenden Trainings und grosser Unterstützung von Caroline erfüllte sich ihr Traum mit der Teilnahme an der Schweizermeisterschaft 2025 in Freiburg.

Die Freude war riesig, als ihnen der Sprung aufs Podest gelang.

Das Tanzen ist zu einem festen Bestandteil ihres Lebens geworden. Ihr grosses Hobby bereitet ihnen viel Freude und Spass, lässt sie träumen und den Alltag für ein paar Stunden vergessen...um in die Welt des Tanzes einzutauchen.



Text und Bilder: Familien Blaser und Zbären

ESAF 2025 - Eidg. Schwing- und Älplerfest Glarnerland – Herbliger Teilnehmer Lars Zaugg

Wir gratulieren Lars Zaugg ganz herzlich zu seiner erfolgreichen Schwingseason.

Als Höhepunkt darf seine hervorragende Leistung am Eidgenössischen Schwing- und Älplerfest, welches vom 29. – 31. August 2025 im Glarnerland stattgefunden hat, hervorgehoben werden.

Mit 74.25 Punkten erreichte er den hervorragenden Rang 11e! Wir wünschen Lars weiterhin viel Freude und Ausdauer in diesem Sport und natürlich noch viele erfolgreiche und unfallfreie Schwingfeste.



Lars Zaugg verteidigt im August den Titel am Frutt-Schwinget mit dem Punktemaximal von 60 Punkten. Im Schlussgang bezwingt er Teamkollege Fritz Ramseier.

Text: Daniela Ryter

Bild: Lars Zaugg

SwissSkills 2025 – Schweizer Berufsmeisterschaften – Herbliger Teilnehmer Fabian Liebi

An den vierten zentralen Berufsmeisterschaften auf dem BERNEXPO-Areal vom 17.-21. September 2025, haben sich über 1'100 der besten jungen Talente in mehr als 90 Berufen gemessen. Mit dabei war auch ein junger Herbliger:

Wir gratulieren Fabian Liebi ganz herzlich zum 5. Rang als Hufschmied und wünschen ihm weiterhin viel Freude und Erfolg an diesem schönen Beruf!

Fabian hat zudem mit einem Team am BFBA 44th International Team Horseshoeing Championship 2025 / Forge & Farrier in England teilgenommen.

Als 4-er Team erreichten sie den hervorragenden 7. Platz.



Hufschmiede und Hufschmiedinnen sind Fachleute für die Hufpflege und den Beschlag von Pferden, Ponys, Eseln und Maultieren. Sie beraten Pferdebesitzer und Pferdebesitzerinnen in Fragen der Tierhaltung.

Text: Daniela Ryter

Bild: Fabian Liebi

Gemeinsam unterwegs im "Schulhüsli Herbligen" -
ein Blick in den Cycle élémentaire und ein herzliches Dankeschön

Cycle élémentaire

Im Schulhüsli Herbligen wird seit vier Jahren im sogenannten Cycle élémentaire unterrichtet – einer Unterrichtsform, in der die beiden Stammklassen Kindergarten (Cycle 1 und 2) und 1./2. Klasse (Cycle 3 und 4) eng miteinander verbunden sind.

Was die Kinder im Schulhüsli Herbligen zum Cycle sagen:

„Cycle ist wenn die vier Klassen – 1. Kindergarten, 2. Kindergarten, 1. Klasse und 2. Klasse zusammen sind“

„Im Cycle hilft man einander, man ist zusammen unterwegs“.

„Es ist toll im Cycle, dass man mit jemandem anderes arbeiten kann und mit anderen in Gruppen sein kann“



Gruppenarbeit im Cycle

Veröffentlichung des Fotos mit freundlicher Genehmigung der Eltern.

Die Räumlichkeiten im Schulhüsli werden dabei gemeinsam genutzt, dadurch entsteht ein vielfältiger Lernraum, in dem die Kinder miteinander und voneinander lernen können – über Altersgrenzen hinweg. Auch die Lehrpersonen arbeiten eng zusammen: Als Cycleteam wird der Unterricht gemeinsam geplant, gestaltet und durchgeführt.



Mindestens sieben Lektionen pro Woche verbringen die beiden Klassen gemeinsam, sei es beim Singen, Spielen, Forschen, Lesen oder beim Lösen von Aufgaben. Der Übergang vom spielerischen Lernen des Kindergartens hin zum schulischen Arbeiten wird im Cycle élémentaire entwicklungsgerecht und schrittweise gestaltet. Spielerische Tätigkeiten und aufgabenorientiertes Lernen werden gezielt miteinander verbunden, sodass Kinder in ihrem Tempo wachsen und lernen können.

Der Cycle élémentaire schafft eine verbindende Brücke zwischen Kindergarten und Schule – ein Ort, an dem Kinder spielerisch und strukturiert zugleich lernen, wachsen und gemeinsam stark werden.



Herzliches Dankeschön

Nicht nur im Unterricht ist Zusammenarbeit entscheidend – auch hinter den Kulissen braucht es engagierte und verlässliche Menschen, damit unser Schulalltag reibungslos funktioniert.

Ein herzliches Dankeschön geht an Marlies und Hans Rolli, die sich über viele Jahre hinweg mit unzähligen Stunden für das Schulhüsli eingesetzt haben.



Text und Bilder:
Julia Lauber, Schule Herbligen/Brenzikofen

Mit grossem Engagement, viel Herzblut und einem wachsamen Auge sorgten Marlies und Hans dafür, dass das Schulhüsli stets gepflegt, sicher und einladend war – ein Ort, an dem sich Kinder und Lehrpersonen gleichermaßen wohlfühlen konnten.

Im Namen der gesamten Schule Herbligen-Brenzikofen sagen wir:

Danke für euren langjährigen, wertvollen Einsatz!

Ihr habt Spuren hinterlassen – nicht nur auf dem Pausenplatz, sondern auch in unseren Herzen.

Dank a Rollis

Liebi Marlies, liebä Hans, häbet tuusig Dank
für das subere putze bis hinger Tür u Bank - immer
blitz u blank...

Het mä's ghörä pfißä dür ds Schueuhuus,
da het mä gwüsst, d Marlies isch im Huus...

Mit Örgeli u Bass, mit Härz u mit Sinn,
dir heit viu Fröid i d' Hütte brunge – eifach ä Gwinn...

Dr «Gischter» wird jedä Tag gläärt
das isch de grad ei für aui mau klärt...

Türe het mä immer ganz guet müesse bschliessä,
süschi hei Rollis ihre Fyrabe nid chönne gniessä

Dr Hans mit sim handwärtlechä Gschick,
het immer aues sofort gflickt. Gartetüre, Bänkli, was
immer isch defekt,
dr Hans dä macht's - so isch aues geng perfekt...

Merci viu viu Mau – mir wärde öich fescht vermisse,
das chöi mir itze scho säge mit truurigem Gwüssä...

Itze wünsche mir öich aber fang mau chli Rueh
mit so viu putze isch itze würtlech gnuet...

Für Zuekunft wünsche mir öich aui zäme nume ds
Beschtä,
das wei mir itze churz chli feschtä...

Vo Härze aui Ching, aui Lehrerinne u d Schueuleitig

Kafi-Treff's im Schützenhüsli

Von Frühling bis Herbst fand ca. einmal im Monat unser beliebter Kafi-Treff im Schützenhüsli statt. Diese Stunden fanden grossen Anklang – viele Frauen, aber auch einige Männer liessen sich das gemeinsame „Käfele“ nicht entgehen.

In ungezwungener Atmosphäre wurde geplaudert, gelacht und das Beisammensein genossen. Die regelmässigen Treffen boten Gelegenheit, alte Bekannte wiederzusehen und neue Kontakte zu knüpfen.

Wir danken allen, die vorbeigeschaut haben, und freuen uns schon jetzt auf viele weitere gesellige Stunden im kommenden Jahr.



E-Bike-Abendrunde auf den Chutze

Bei bestem Wetter machten wir uns gemeinsam auf eine abendliche E-Bike-Runde auf den Chutze. In sportlicher, geselliger Stimmung genossen wir die Strecke und den schönen Ausblick.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgeradelt sind – es war ein rundum gelungener und sportlicher Event, der Lust auf Wiederholung macht!



Text und Bilder: Daniela Ryter, Frauenverein Herbligen

Reise für unsere Seniorinnen und Senioren

Am 10. September 2025 ging unsere Reise von Herbligen via Worb, Lindenthal, Huttwil, Sursee nach Beinwil am Hallwilersee. Nach einem sehr feinen Zmittag im Seehotel Hallwil ging es weiter mit dem Schiff auf eine Rundfahrt von Beinwil nach Meisterschwanden, Seengen, Birrwil und wieder zurück nach Beinwil. Da sich das Wetter besser zeigte als gemeldet, konnten wir sogar oben auf dem Deck sitzen und die Schifffahrt geniessen. Weiter ging es wieder mit dem Car via Sursee durch das Entlebuch nach Trubschachen zu unserem Kaffeehalt in die Kambly. Nach dem Degustieren einiger feinen Guetzli im Laden und einem feinen Kaffee im Bistro machten wir uns mit gefüllten Taschen auf den Heimweg. In Herbligen stiegen die 33 mitgereisten Seniorinnen und Senioren vollgepackt mit schönen Erinnerungen und Gesprächen wieder aus. Vielen Dank an Heidi für die Organisation und an Alain für das gute Chauffieren!

Text:

Andrea Hofer, Frauenverein Herbligen

Bilder: Jakob Graf, siehe Rückseite dieser Ausgabe

Rückblick der Angebote der Kinder- und Jugendfachstelle Region Konolfingen 2025

Mit dem Einbruch des Herbstwetters bietet sich eine gute Gelegenheit, innezuhalten und auf die vergangenen Aktivitäten der Kinder- und Jugendfachstelle zurückzublicken.

Auch in diesem Jahr konnten Kinder ab der 1. Klasse ein vielfältiges Programm erleben: Vom freien Basteln mit dem Spielmobil oder im Mehrzweckraum in Brenzikofen über geplante – und wetterbedingt auch spontane – Turnhallenbesuche, Ausflüge zur Eiskunsthalle in Thun, eine Disco für die 4. – 6. Klasse, den beliebten Europapark-Ausflug bis hin zu einem Abstecher in die Trampolinhalle Bouncelab in Belp. 2025 war geprägt von zahlreichen bereichernden Momenten und der Umsetzung vieler grossartiger Ideen von Kindern und Jugendlichen.

Besonders erfreulich ist für uns die Weiterentwicklung und Stärkung der Beziehungen, nicht nur zu den Kindern und Jugendlichen selbst, sondern auch zu den Eltern, Gemeinden, Lehrpersonen und Hauswarten. Wir schätzen diese Zusammenarbeit sehr und blicken zuversichtlich in das kommende Quartal. Mit Freude erwarten wir viele weitere spontane Begegnungen, etwa bei einem lebhaften Fangspiel beim Verteilen der Flyer auf den Schulhausplätzen.

Die KiJu ist demnächst an folgenden Daten präsent:

Mittwoch, 12. November 2025, 15:00 Uhr – 17:00 Uhr, Disco 4. – 6. Klasse, Herbligen

Mittwoch, 26. November 2025, 15:00 Uhr – 17:00 Uhr, Bastelnami ab 1. Klasse, Brenzikofen

Das aktuelle Programm finden Sie hier: www.kiju-konolfingen.ch

KONTAKT

Nina Pellei 077 449 66 07

Text und Bilder:

Nina Pellei, Kinder- und Jugendfachstelle Region Konolfingen



Tagesschule Herbligen

Im Schuljahr 25/26 bieten wir folgende Betreuungsmodule an:

Dienstag und Donnerstag: Je Mittagstisch mit Betreuung

Für das laufende Schuljahr sind noch freie Plätze verfügbar.
Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Tagesschulleiterin:

Kontaktaufnahme Tagesschulleiterin Daria Adamus:

Dienstag und Donnerstag: Zu Bürozeiten
Telefon: 079 855 30 40
E-Mail: daria.adamus@reob.ch



Brenzicare



Seniorenreise

vom 10. September 2025

